

SATZUNG

zur Abrundung der Bebauung im Stadtteil Langenstein "Am Burgsgraben"

Aufgrund des § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz in der ab 01.08.1979 geltenden Fassung (vom 18.08.1976, BGBl. I Seite 2256) in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 01.07.1960 (GVBl. Seite 103), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.07.1980 (GVBl. I Seite 219) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain in ihrer Sitzung am 04.12.1981 folgende Satzung beschlossen :

§ 1

Der im Zusammenhang bebaute Stadtteil Langenstein der Stadt Kirchhain besteht aus den Grundstücken, die in dem dieser Satzung als Bestandteil beigefügten Plan eingegrenzt sind. Die Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles wird, wie in der Anlage dargestellt, festgesetzt.

§ 2

Die Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

3575 Kirchhain 1, den 11. Dezember 1981

DER MAGISTRAT

Handwritten signature
Bürgermeister

Genehmigt

mit Vfg. vom 08. MRZ. 1982

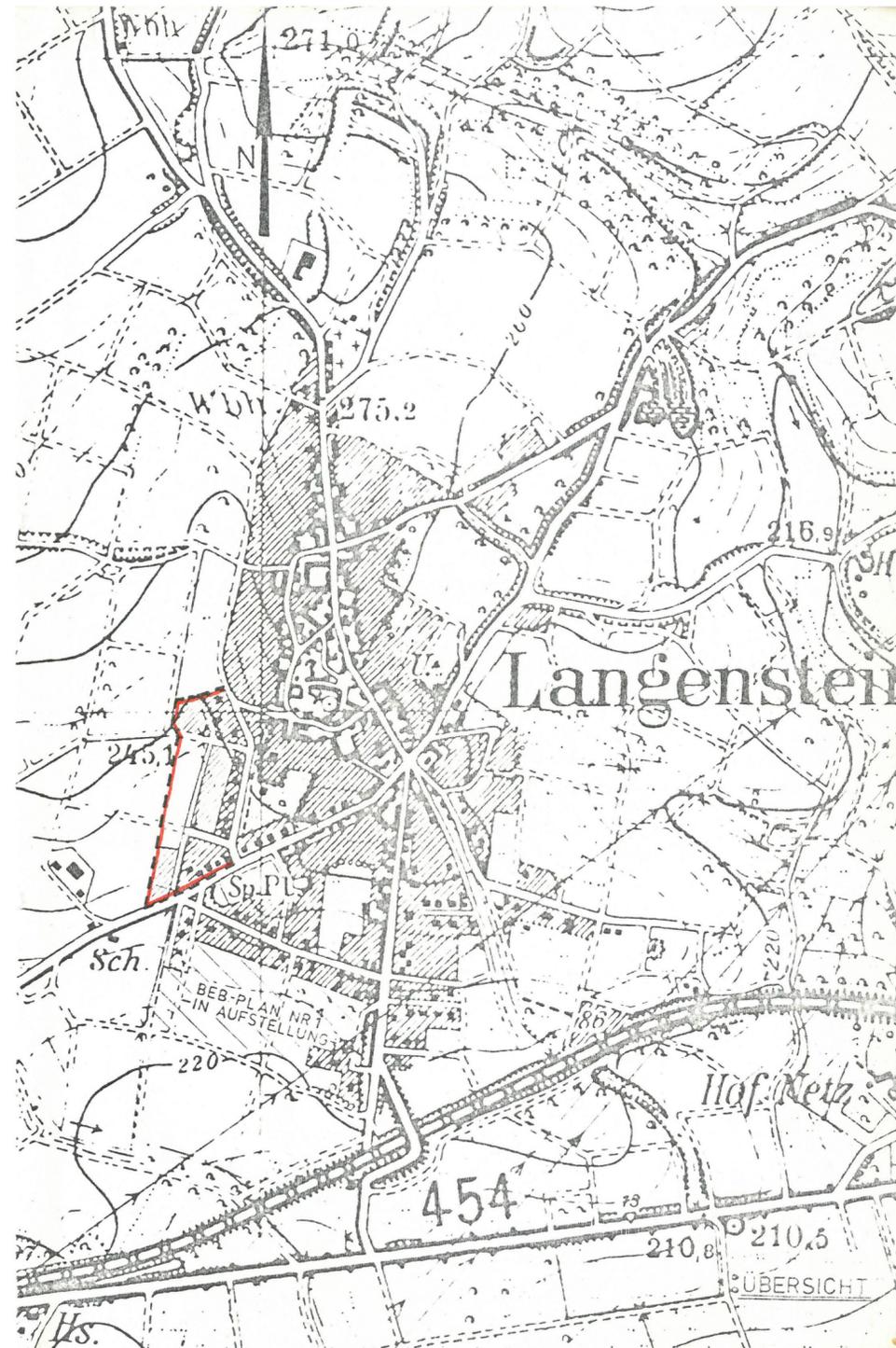
Az III, 4-61 d 04/01

Giessen, den 08. MRZ. 1982

Der Regierungspräsident

Im Auftrag

Handwritten signature



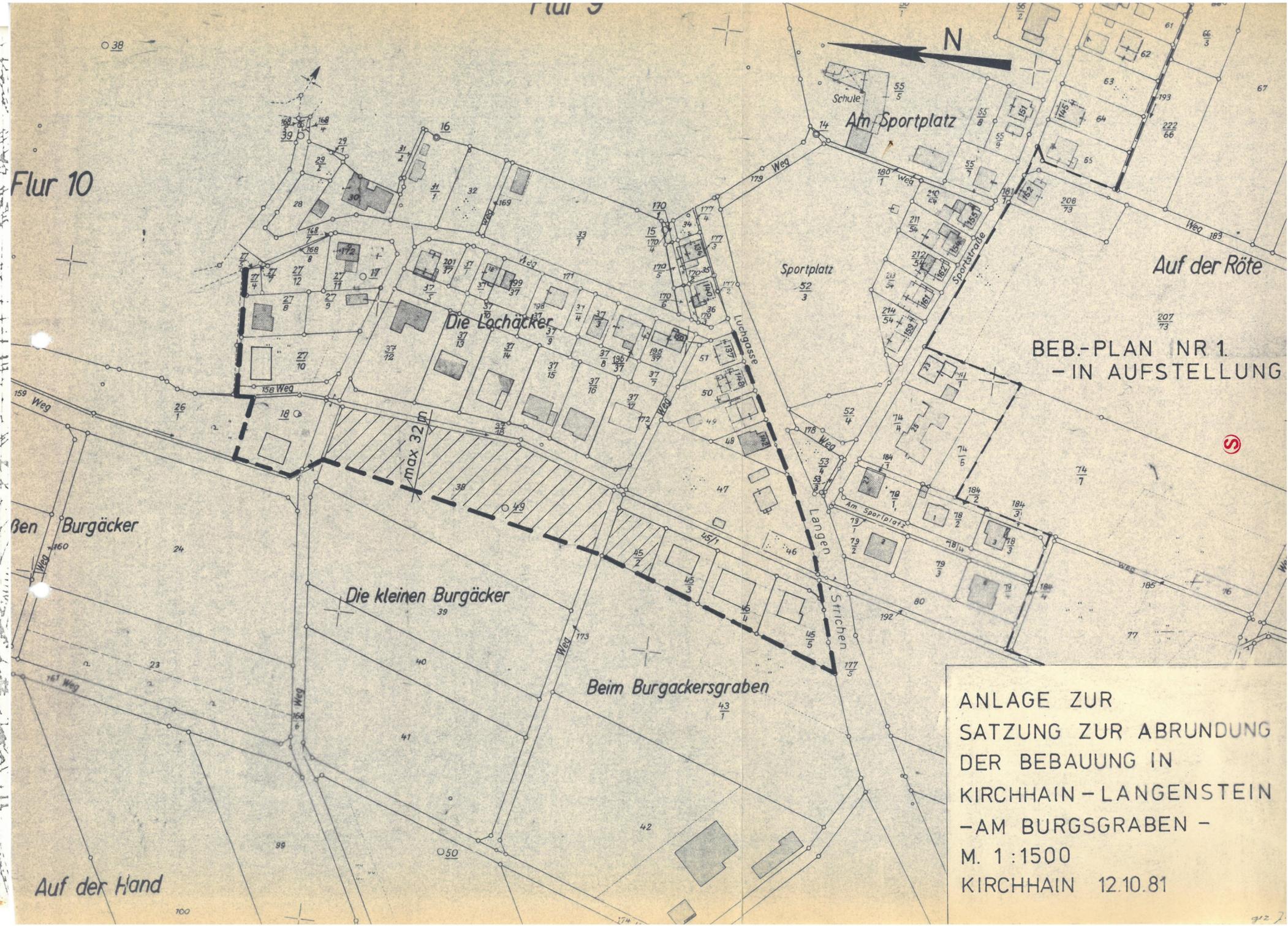
Flur 10

Ben Burgäcker

Die kleinen Burgäcker

Beim Burgäckersgraben

Auf der Hand



ANLAGE ZUR
SATZUNG ZUR ABRUNDUNG
DER BEBAUUNG IN
KIRCHHAIN - LANGENSTEIN
- AM BURGSGRABEN -
M. 1:1500
KIRCHHAIN 12.10.81